

Ist die AfD eine demokratische Partei?

Beitrag von „CDL“ vom 13. Januar 2024 17:35

Zitat von Paraibu

SuS mit bzw. ohne Migrationshintergrund?

Das Wort Migrationshintergrund wird offenbar meist in problematischen Kontexten verwendet, insofern passt es vielleicht recht gut zu dem, was ich ausdrücken wollte.

Zumindest reduziert diese Formulierung deine Aussage nicht mehr einseitig auf lediglich einen Teil unserer SuS deutscher Staatsangehörigkeit. Das empfinde ich als Fortschritt. Ich finde es dennoch problematisch, Mängel in der Integration von Menschen ausländischer Herkunft (die ja nebenbei bemerkt auch ein unterschiedlich großer Teil unserer aktuellen Schülerschaft ausmachen und nicht qua Pass minder ein Anrecht haben auf ihren Bedürfnissen angemessene Förderung) zu verbinden mit ebenfalls vorhandenen Mängeln in der Förderung unserer Staatsbürger:innen. Die Nationalität halte ich in diesem Kontext und aus meinen Überzeugungen heraus zu Bildungsgerechtigkeit, Menschenwürde und dem, was ein Asylrecht diesbezüglich leisten müsste für irrelevant. Findest du wirklich, dass diese bei der Bewertung dessen, was unser Schulsystem leistet oder eben auch nicht ausreichend leistet eine Rolle spielen sollte? Warum (nicht)?